

Stadt Seifhennersdorf



Protokoll der 5. Öffentlichen Sitzung des Stadtrates

vom: **20.06.2024**
Beginn: 18:00 Uhr
Ende: 18:34 Uhr

Tagungsort: Ratssaal der Stadtverwaltung Seifhennersdorf

Anwesende Stadträte:

Herr Runge, Frau Domaschke, Frau Möse,
Herr Horn (bis 18:10 Uhr), Herr Hänsgen,
Herr Kern, Herr Großer, Frau Schmidt, Herr Groß
Herr Schwerdtner, Herr Grünert, Herr Winkler,
Herr Fischer

Abwesende Stadträte (n. entsch.)

Frau Gubsch

Bürgermeisterin:

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

1. Feststellung der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Verantwortlichkeit der Protokollunterzeichnung
3. Feststellung des Protokolls der Sitzung des Stadtrates am 23.05.2024
4. Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse
5. Öffentliche Beschlussvorschläge
BV 40/2024/S Finanzierung Tiefbauleistungen Warnsdorfer Straße
BV 39/2024/S Vergabe Tiefbauleistungen Warnsdorfer Straße

Die Bürgermeisterin Frau Gubsch begrüßt die Anwesenden recht herzlich.

Vor Eintritt in die Tagesordnung:

Herr Horn – bemängelt den fehlenden TOP Beschlusskontrolle einschl. dazugehöriger Unterlagen; außerdem seien die Beschlussvorlagen 40/2024/S und 39/2024/S unvollständig;

Frau Gubsch – *sie habe festgelegt, dass es zur aktuellen Sitzung keine Beschlusskontrolle gebe;*

Herr Horn – lt. Vereinbarung mit den Stadträten, sei die Beschlusskontrolle in jedem Fall auf der Tagesordnung vorzusehen; damit liegen zur aktuellen Sitzung keine vollständigen Sitzungsunterlagen vor; folglich könne die Sitzung nicht abgehalten werden;

Frau Gubsch – *es sei ihr wichtig gewesen, trotz Sommerpause dringende Beschlüsse einzubringen; darüber hinaus sei die Verwaltung personell unterbesetzt und mit den Wahlen vom 09.06.2024 derart ausgelastet, dass die Vorbereitung weiterer Unterlagen unmöglich war;*

Herr Horn – er sehe sich nicht in der Lage, ohne vollständige Unterlagen an der Sitzung teilzunehmen;

Herr Runge – kann nachvollziehen, dass ohne vollständige Unterlagen eine Sitzungsdurchführung nicht möglich sei; ein verantwortungsvoller Stadtrat müsste jedoch erkennen, dass man die vorgelegten Beschlüsse nicht vor sich herschieben könne und einem Votum der Stadträte zuführen müsse;

Frau Gubsch – *kann die Kritik von Hr. Horn verstehen;*

>> *informiert über den mit der Familie Puiu abgeschlossenen Pachtvertrag (BV 38/2024/S);*

Herr Horn – verlässt die Sitzung und verweist auf weitere fehlende Informationen, z.B. auf die bis jetzt nicht vorgelegte Abrechnung der Badsaison 2023;

Frau Gubsch – **informiert:**

>> Hr. Lindecke werde die Leitung der Oberschule interimweise übernehmen; die Übergabe erfolge in der kommenden Woche;

>> 08.08.2024 – konstituierende Sitzung des neuen Stadtrates geplant;

>> 09.08.2024, 10:00 Uhr Übergabe Breitband auf der Windmühle Seifhennersdorf;

>> auf der Grundlage der Satzung über die Erhebung von Elternbeiträgen für die Betreuung von Kindern in Kindereinrichtungen und in der Kindertagespflege der Stadt Seifhennersdorf werden die Beiträge etwas angehoben;

>> 15.06.2024 – wahrgenommener Termin in der Stadt Warnsdorf;

für den 15.09.2024 sei die Eröffnung des Burgsberges geplant; die Seifhennersdorfer Vereine sollen zum kulturelle Rahmenprogramm beitragen;

die Nachbargemeinden haben sich auf quartalsweise Treffen verständigt und möchten stattfindende Veranstaltungen austauschen und in ihre Veröffentlichungen aufnehmen;

Herr Runge – schlägt vor, Hr. Bibas zur Eröffnung des Burgsberges einzuladen; er habe den Seifhennersdorfer Teil des Fördervereins Burgsberg sehr unterstützt;

>> die Grundschule Seifhennersdorf erhalte für ein Schulgartenprojekt 6.500 € (naturnahe Naturpark-Schule); ein Teil des Geldes könne ev. für die Einrichtung eines grünen Klassenzimmers im Naturheilpark verwendet werden; eine Zertifizierung werde erfolgen;

>> dankt allen Stadträten für ihre Arbeit in den letzten 5 Jahren;

Frau Möse – beantragt eine Fragestunde der Stadträte mit Informationen zur Besetzung der Position Amtsleiter Finanzen/Bau;

Frau Gubsch – *die Veröffentlichung der Stellenanzeige auf stepstone habe bisher zu 2 Rückmeldungen geführt; es werden entsprechende Gespräche geführt;*

Frau Möse – erkundigt sich nach der derzeitigen Arbeitsweise in der Kämmerei;

Frau Gubsch – *man stimme sich eng mit dem Kommunalamt ab und erhalte Unterstützung von der Stadtverwaltung Wilthen sowie von Frau Werner;*

Frau Möse – erfragt die defekten öffentlichen Toiletten vor dem Rathaus;

Frau Gubsch – *bestätigt den immer noch bestehenden Defekt;*

Frau Möse – in diesem Fall müsste das Hinweisschild z.B. am Geländer vor dem Eingang zur Gaststätte Ratskeller entfernt werden; außerdem sollten die Toiletten im Rathaus zugänglich sein, wenn Veranstaltungen im Ort (z.B. Weihnachtsmarkt) stattfinden; es könne nicht dem Gaststättenbetreiber des Ratskellers auferlegt werden, dass er seine Toiletten den Besuchern kostenlos zur Verfügung stelle;

Frau Möse – erfragt die Erstellung eines Schulkonzeptes für die Oberschule und fordert die Einbeziehung des Stadtrates;

Frau Gubsch – die Erarbeitung eines Schulkonzeptes werde von der Schulleitung übernommen;

Frau Möse – regt an, für die Schulkonzepterarbeitung ein Gremium (Fachleute, Stadträte, Schulförderverein etc.) zusammenzustellen;

>> informiert über eine Berberitzenhecke, die an der Bushaltestelle Oberdorf dringend zurückgeschnitten werden müsse;

Eintritt in die Tagesordnung um 18.25 Uhr

1. Feststellung der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Beschlussfähigkeit: 8 + 1

2. Feststellung der Verantwortlichkeit der Protokollunterzeichnung

Unterschrift: Herr Großer, Frau Domaschke

3. Feststellung des Protokolls der Sitzung des Stadtrates am 23.05.2024

Die Stadträte äußern keine Einwände zum Protokoll der Sitzung am 23.05.2024.

4. Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse

Frau Gubsch gibt den in nicht öffentlicher Sitzung des Stadtrates am 23.05.2024 gefassten Beschluss **BV 36/2024/S** Personalentscheidung Sachgebietsleitung Bau bekannt.

5. Öffentliche Beschlussvorschläge

BV 40/2024/S Finanzierung Tiefbauleistungen Warnsdorfer Straße

Der Stadtrat beschließt:

die Finanzierung der Tiefbauleistungen Warnsdorfer Straße erfolgt gemäß BV 90/2023.

Die nicht durch die BV 90/2023 gedeckten Mehrkosten (Eigenanteilerhöhung), welche bei der Vergabe der Bauleistungen entstehen, sind durch die liquiden Mittel der Stadt Seiffenhensdorf zu finanzieren und im Haushaltsplan 2024 ein- und darzustellen.

Für die Umsetzung der Baumaßnahme, welche vom Stadtrat höchste Priorität hat, sind die Kosten sinnvoll zu beschränken und die Versorgungsunternehmen vollumfänglich, gemäß bestehender Vereinbarungen, zu beteiligen.

Dafür: 8+1

Dagegen:

Enthaltung:

Die BV 40/2024/S wird einstimmig angenommen.

BV 39/2024/S Vergabe Tiefbauleistungen Warnsdorfer Straße

Der Stadtrat beschließt:

die Vergabe Tiefbauleistungen Warnsdorfer Straße

an den Bieter STL Bau Löbau GmbH & Co. KG, 02708 Löbau

zum Angebotspreis von 1.150.035,23 € (brutto) zu vergeben.

Dafür: 8+1

Dagegen:

Enthaltung:

Die BV 39/2024/S wird einstimmig angenommen.

Herr Runge informiert über zwei Sterbefälle aus den Reihen ehem. Stadträte:

Herr M. Garbe, Fraktion DIE LINKE

Herr W. Kaminsky, FDP-Fraktion und Stadtverordnetenvorsteher

gez. Gubsch
Bürgermeisterin

gez. Großer
Stadtrat

gez. Domaschke
Stadträtin

gez. Rumpel
Protokoll